

# Seniorengottesdienst mit Apostel Denker: „Du bist ein geliebtes Kind Gottes“

**Mit Musik des Instrumentalensembles der Senioren des Bezirks Minden wurden die Seniorinnen und Senioren der Bezirke Ostwestfalen-Lippe und Minden zum Seniorengottesdienst am 14. Juni 2026 empfangen. Apostel Carsten Denker hatte hierzu die Senioren der beiden Bezirke sowie die Gemeinde Minden.**

Mit den Worten „Seid herzlich willkommen am Altar Gottes und seid gewiss: Gott ist die Liebe, und du bist ein geliebtes Kind Gottes – du ganz persönlich“ begrüßte Apostel Denker die große Gemeinde vor Ort sowie die per Bild- und Tonübertragung zugeschalteten Teilnehmer an diesem Sonntagmorgen. Zu diesem Gedanken hatte ihn der Vortrag des Chores, bestehend aus Sängerinnen und Sängern beider Bezirke, angeregt.

## Gott kennt deine Sorgen

Grundlage der Predigt war ein Teil des Bibelverses aus Nehemia 8,10: „Und seid nicht bekümmert; denn die Freude am Herrn ist eure Stärke.“ Apostel Denker fragte die Gemeinde, wann sich jeder Einzelne zuletzt von Herzen gefreut habe und wie lange diese Freude angehalten habe. Oftmals, so führte er aus, stünden belastende oder negative Erfahrungen im Vordergrund. Gleichzeitig ermutigte er die Gläubigen, sich bewusst für Freude zu öffnen. Dabei gehe es nicht darum, ständig glücklich sein zu müssen. Gott kenne die Sorgen und Nöte der Menschen. „Gott nimmt deine Sorgen ernst und lässt sie nicht außer Acht“, so die Zusage des Apostels.

## Freude im Dienen

Mit der Frage „Empfindest du Freude bei dem, was du tust?“ richtete Apostel Denker den Blick auf das persönliche Engagement. Er brachte seine Freude über die zahlreichen Aktivitäten der Seniorinnen und Senioren in den Gemeinden zum Ausdruck und ermutigte sie, diese – soweit es gesundheitlich möglich sei – weiterhin wahrzunehmen.

In diesem Zusammenhang zitierte er den Sinnspruch:

„Willst du glücklich sein im Leben, trage bei zu anderer Glück; denn die Freude, die wir geben, kehrt ins eigene Herz zurück.“

Bezirksältester Michael Block aus dem Bezirk OWL erinnerte im Predigtbeitrag an das Kinderlied „Wir haben Freude zu verschenken“ und motivierte die Seniorinnen und Senioren, auch im Ruhestand aktiv zu bleiben. Bischof Thomas Wiktor äußerte seine Dankbarkeit für die vielfältige Mitgestaltung in den Gemeinden und ermutigte dazu, weiterhin an der Entwicklung und Gestaltung der Gemeinde der Zukunft mitzuwirken.

Nach Sündenfreisprache und der Feier des Heiligen Abendmahls schloss Apostel Denker den Gottesdienst mit einem Gebet und der Spendung des trinitarischen Segens.

Anschließend nutzten die Seniorinnen und Senioren bei Kaffee und Kuchen die Gelegenheit zum Austausch.. Die gemeinsame Zeit bot Raum für Begegnungen und stärkte die Gemeinschaft über die Bezirksgrenzen hinaus.

**20. Juni 2026**

Text: cp

Fotos: ck


































